

Bitte füllen Sie möglichst alle nachfolgenden Fragen aus und senden uns den ausgefüllten Bogen zurück.

**Empfänger**

ETP Löschsysteme GmbH  
Diestedder Str. 39  
59329 Wadersloh

**Ansprechpartner:**

Hans-Peter Dippong  
Tel.: +49 (0) 2523 / 9935-721  
Mobil: +49 (0)170 / 8829 937  
E-mail: [hans-peter.dippong@etp-loeschsysteme.de](mailto:hans-peter.dippong@etp-loeschsysteme.de)

Michael Walberg  
Tel.: +49 (0) 2523 / 9935-720  
Mobil: +49 (0) 170 / 7840 102  
E-mail: [michael.walberg@etp-loeschsysteme.de](mailto:michael.walberg@etp-loeschsysteme.de)

**Absender (bei Rückfragen zuständig)**

.....  
(Firma)  
.....  
(Straße / Postfach)  
.....  
(PLZ / Ort)  
.....  
(Ansprechpartner)  
.....  
(Telefon)  
.....  
(e-mail)  
..... Datum                      Unterschrift

**1. Welches Objekt soll geschützt werden?**

(Beschreibung des Objekts, Fotos, Prospekt, Zeichnungen o. Maßskizze beifügen, in denen der brandgefährdete Bereich gekennzeichnet und die Anordnung der Filtereinsätze dargestellt ist.)

Filtergerät: .....  
Typ: .....  
Abmessung: \* ..... X ..... X ..... mm (BxTxH)  
Abmessung: \*\* ..... X ..... X ..... mm (BxTxH)  
Ansaugstutzen Ø: .....  
Luftfördermenge: .....

\* (Abmessung des zu schützenden Bereich, typisch: der Rohgasbereich / ggf. Maßskizze anfertigen)  
\*\* (Abmessung des zu schützenden Bereich, typisch: der/die Staubsammelbehälter / ggf. Maßskizze anfertigen)

**2. Welche Temperaturen am Einsatzort sind zu erwarten?**

Umgebungstemperaturen: minimal: .....°C maximal: .....°C  
Temperaturen im brandgefährdeten Bereich (Ablufttemperatur): maximal: .....°C

**3. Welche Stoffe können in Brand geraten / Welche Stäube werden angesaugt?**

(Brandlast / Staub - / Rauch - Material?)

.....  
.....

**4. Wie lange läuft der Lüftermotor nach dem Abschalten der Filteranlage nach?**

ca. .... Sekunden

**Wieviel Luft wird während dieser Nachlaufzeit noch durch die Filteranlage gefördert?**

ca. .... Kubikmeter

5. Liegen Branderfahrungen vor? Wenn ja, bitte Beschreibung des Hergangs beifügen.

Ja  Nein

.....  
.....  
.....

6. Muss die Löschanlage Anforderungen für explosionsgefährdete Bereiche entsprechen?

Nein  Ja

.....  
(wenn ja, welche Zone?)

7. Kann der Löschmittelbehälter unmittelbarer am zu schützenden Objektes angebracht werden? (Wenn nein, wie groß ist die Entfernung zwischen den Standorten?)

Ja  Nein

ca. ....m

8. Kann die kpl. Beschriftung und Dokumentation der Löschanlage ausschließlich in „deutsch“ erfolgen?

Ja  Nein

vorgeschriebene Sprache: .....

9. Liegen Abweichungen von der Standard-Ausführung des Filtergeräts vor, die den Löschvorgang beeinflussen können? (z. B. Ausrüstung mit einer Staubförderschnecke o. Pellet-Pressen, etc.)

Ja  Nein

Art der Abweichung (ggf. Zeichnung beifügen)

.....  
.....  
.....

10. Sonstiges:

.....  
.....  
.....